

## MAACT - RISK - Risiko- und Krisenmanagement

### MAACT - RISK - Risk and Crisis Management

---

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	MAACT - RISK
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	RiskKrisMgmt-01-MA-M
<b>Modulverantwortlich(e)</b>	Prof. Dr. Vanini, Ute (ute.vanini@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Vanini, Ute (ute.vanini@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2025/26
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Wintersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Nein
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

<b>Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)</b>
Studiengang: M.A. - BWL Lehre NB - Betriebswirtschaftslehre für Nicht-Betriebswirt*innen Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 3
Studiengang: M.Sc. - ACT - Financial Accounting, Controlling & Taxation (letzte Aufnahme WiSe 25/26) Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 2
Studiengang: M.Sc. - WIW - Wirtschaftsingenieurwesen (Aufnahme bis SoSe 25) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 2, 3

<b>Kompetenzen / Lernergebnisse</b>
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden können die grundlegenden betriebswirtschaftlichen Begriffe, Konzepte, Instrumente und Theorien des #Risikomanagements sowie des #Krisenmanagements beschreiben sowie voneinander abgrenzen und ihre Bedeutung für die #Unternehmenssteuerung bewerten. Sie können die Relevanz verschiedener Risiken - auch von nicht-finanziellen Risiken wie #Nachhaltigkeitsrisiken - für die Unternehmenssteuerung erklären und diese statistisch modellieren. Sie kennen grundlegende betriebswirtschaftliche Instrumente zur #Risikobewertung sowie deren Anwendungsprämissen und können diese exemplarisch anwenden, die Anwendung in #MS-Excel und #R modellieren und Anwendungsprobleme identifizieren. Sie können verschiedene #Krisenstadien anhand geeigneter Indikatoren identifizieren und Maßnahmenpläne zur #Krisenbewältigung ableiten.

Die Studierenden können für ein ausgewähltes Unternehmen eine #Risikoanalyse und -bewertung durchführen und geeignete Steuerungsmaßnahmen entwickeln. Dabei können sie eigenständig eine Risikoanalyse und -bewertung modellieren, geeignete Daten für die #Risikoparametrisierung erheben und auswählen und die Ergebnisse nachvollziehbar dokumentieren.
Die Studierende können die Ergebnisse ihrer #Risikobewertung managementgerecht aufbereiten sowie präsentieren und verteidigen sowie nachvollziehbar dokumentieren.
Die Studierenden können die Bedeutung einer umfassenden Dokumentation der verwendeten Daten und der eigenen Analyse reflektieren.

## Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<p>1. Fachliche Lehrinhalte</p> <p>1.1. Risikomanagement (80% der fachlichen Lehrinhalte)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriff und Arten von Risiken, Abgrenzung zu Chancen, Verlusten und Krisen</li> <li>- Unterscheidung zwischen Verteilungs- und Ereignisrisiken</li> <li>- Begriff und Bedeutung von Nachhaltigkeitsrisiken</li> <li>- Begriff, Ziele und Aufgaben des Risikomanagements</li> <li>- Aufgaben und Instrumente des strategischen Risikomanagements, insbesondere Risikotragfähigkeitskonzepte</li> <li>- Aufgaben und Instrumente des operativen Risikomanagements insbesondere der Risikomodellierung, -aggregation und -bewertung</li> </ul> <p>1.2 Krisenmanagement (20% der fachlichen Lehrinhalte)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriff, Arten und Stadien von Unternehmenskrisen, Begriff und Aufgaben Krisenmanagement in Abgrenzung zum Risikomanagement</li> <li>- Identifikation von Unternehmenskrisen</li> <li>- Maßnahmen zur Prävention und Bewältigung von Unternehmenskrisen</li> <li>- Eigenschaften resilienter Unternehmen und Resilienzmanagement</li> </ul> <p>2. Methodische und überfachliche Lehrinhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung der Studierenden bei der Durchführung von exemplarischen Risikobewertungen in MS-Excel und R sowie bei der Anwendung und Interpretation von Krisenindikatoren</li> <li>- Unterstützung der Studierenden bei der Risikoanalyse eines ausgewählten Unternehmens und deren Präsentation und Dokumentation</li> </ul>
<b>Literatur</b>	<p>Gleißner, W. (2022). Grundlagen des Risikomanagements – Mit fundierten Informationen zu besseren Entscheidungen, 4. Aufl., München.</p> <p>Romeike, F. und M. Stallinger (2021). Stochastische Szenariosimulation in der Unternehmenspraxis- Risikomodellierung, Fallstudien, Umsetzung in R, Wiesbaden.</p> <p>Vanini, U./Rieg, R. (2021). Risikomanagement, 2. Aufl., Stuttgart.</p> <p>Vanini, U./Worm, F. (2024). Risikoorientierte Unternehmenssteuerung - Fallstudien für die Risikomodellierung und ein Management unter Unsicherheit, Stuttgart.</p> <p>Vanini, U., diverse Aufsätze zum Risikomanagement. Weitere Literatur wird jedes Semester aktuell benannt und den Studierenden über Moodle bekannt gegeben.</p>

## Lehrformen der Lehrveranstaltungen

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag + Übung	4

## Arbeitsaufwand

<b>Anzahl der SWS</b>	4 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	5,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	48 Stunden

<b>Selbststudium</b>	102 Stunden
----------------------	-------------

<b>Modulprüfungsleistung</b>	
<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
<b>MAACT - RISK - Portfolioprfung</b>	Prüfungsform: Portfolioprfung Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

<b>Sonstiges</b>	
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Grundlegende Statistik-Kenntnisse sowie Kenntnisse des externen Rechnungswesens und des Controllings erforderlich. In Zweifelsfall bitte Rücksprache mit der Lehrperson.
<b>Sonstiges</b>	<p>Es besteht Anwesenheitspflicht in der Veranstaltung, da der vorgesehene Kompetenzerwerb durch die praktischen Übungen ansonsten nicht gewährleistet.</p> <p>Es werden zahlreiche Bezüge zu anderen Modulen, wie z.B. Management Control (z.B. Kenntnis grundlegender Steuerungsgrößen und -Konzepte), Führung und Entscheidung (z.B. Entscheidung unter Risiko), Wissenschaftstheorie und -Anwendung (methodische Kompetenzen zur Anfertigung von Hausarbeiten), Business Analytics (z.B. Modellierung finanzieller Probleme in R) sowie Corporate Governance (Risikomanagement als Bestandteil der Corporate Governance) und Wirtschaftsprüfung (Risikomanagement als Prüfungsgegenstand), hergestellt.</p> <p>Das Modul ist als Wahlmodul für die Masterstudiengänge BWL für Nicht-Betriebswirte sowie Wirtschaftsingenieurwesen des FB Wirtschaft freigegeben, soweit die Studierenden bereits die Module Unternehmensführung III bzw. Management 2 erfolgreich absolviert haben.</p>